



**17.5 Punkte**  
**Schloss Gobelsburg**  
**Kamptal, Österreich**  
**Alte Haide**  
**Pinot Noir 2011**  
 Edle rotbeerige Aromen, vor allem Sauerkirschen, dazu ein Anflug von Unterholz und zarten Würznoten. Im Gaumen fest gewoben, mit kernigem, präsentem Tannin und einer saftigen Säure. Sehr schöner sortentypischer Pinot, mittellanger Abgang. 2015 bis 2022.  
[www.gobelsburg.at](http://www.gobelsburg.at)  
**39,50 Euro**

**17 Punkte**  
**Domaine Tollot-Beaut**  
**Burgund, Frankreich**  
**Aloxe-Corton 2009**  
 Subtile Aromen von roten Kirschen, auch Pfingstrosen und etwas Minze. Noch etwas reduktiv. Im Gaumen dicht gewoben, wirkt mit seiner kernigen, im positiven Sinne rustikal-art sehr eigenständig. Keine «Beauty», dafür ein Charakterwein. 2015 bis 2020.  
[www.bauraulacvins.ch](http://www.bauraulacvins.ch)  
**39.20 Franken**

**17.5 Punkte**  
**Urs Pircher**  
**Zürich, Schweiz**  
**Pinot Noir Barrique 2011**  
 Offene, intensive Aromatik mit Beerenkompott und einer Spur Cassis, unterlegt von verführerischen Röstaromen. Ein perfekt konzipierter, schon jetzt sehr zugänglicher Pinot, der nicht nur mit seiner charmanten Fülle gefällt, sondern auch viel Druck entwickelt. 2015 bis 2020.  
[www.weingut-pircher.ch](http://www.weingut-pircher.ch)  
**31 Franken**

**17.5 Punkte**  
**Hamilton Russel**  
**Vineyards**  
**Hemel-en-Aarde Valley, Südafrika**  
**Pinot Noir 2012**  
 Verhaltene, aber schön ausgereifte Aromatik mit Himbeeren, Pflaumen und einer Spur Teer. Auch Kräuternoten. Im Gaumen sehr viel Pinot-Charme mit weicher, fülliger Extraktsüße. Im Abgang sorgen Säure und Gerbstoff für eine pikante Frische. 2015 bis 2018.  
[www.kapweine.ch](http://www.kapweine.ch)  
[www.moevenpick-wein.com](http://www.moevenpick-wein.com)  
**Circa 55 Franken**

**18.5 Punkte**  
**Bernhard Huber**  
**Baden, Deutschland**  
**Wildenstein**  
**Spätburgunder «R» 2011**  
 Wirkt schon in der Nase filigran, mit frischen roten Beeren, edlen Kräutern und perfekt angepasster, feiner Würze. Ein Pinot wie aus dem Bilderbuch! Im Gaumen sehr dicht, geradlinige Struktur. Ein Cru mit viel Saft und Kraft, der gleichzeitig doch filigran wirkt. Toller Wein. 2015 bis 2025.  
[www.weingut-huber.com](http://www.weingut-huber.com)  
**120 Euro**

**«Beim Pinot Noir scheinen die Kontinente deutlich näher zusammenzurücken. Wer früher einen etwas marmeladig-fruchtigen oder eichenholzwürzigen Pinot im Glas hatte und den Ursprung in Kalifornien oder Australien vermutete, lag nicht selten richtig. Heute gibt es diese südlich-warme Charakteristik unter den Top-Pinots kaum mehr. Dafür findet man die Frische und Filigranität, die man früher den Pinots aus dem Burgund zuschrieb, auch in Gewächsen aus Oregon oder Neuseeland.»**

Nicole Vaculik Sommelière, D-Meersburg





**Juryrteil**  
Frankreich (6/14)

**5. Platz**

**Juryrteil**  
Neue Welt (7/14)

**Juryrteil**  
Deutschland (8/14)

**2. Platz**

**Juryrteil**  
Deutschland (5/14)

**Juryrteil**  
Frankreich (5/14)



**17 Punkte**  
**Domaine de l'Arlot**  
**Burgund, Frankreich**  
**Clos des Forets**  
**Saint-Georges 2012**  
Wirkt noch sehr verschlossen, ja reduktiv (Schwefel). Nach Belüftung etwas rote Beeren, Kräuter, aber auch rauchige und ledrige Noten. Im Gaumen exzellent strukturiert, lebendige Säure. 2017 bis 2025.  
[www.martel.ch](http://www.martel.ch)  
**81 Franken**



**18 Punkte**  
**Antica Terra**  
**Oregon, USA**  
**Ceras Pinot Noir**  
**Willamette Valley 2012**  
Dunkles Kirschtrot. Vielschichtige, intensive Aromatik mit schwarzen Kirschen, Brombeeren, Pflaumen, Rumtopf, Dörrfrüchten und Schokolade. Im Gaumen vollmundig und weich, mit süsslichem Extrakt. Moderner Typ, aber perfekt proportioniert. 2015 bis 2020.  
[www.studer-vinothek.ch](http://www.studer-vinothek.ch)  
**88.50 Franken**



**17 Punkte**  
**Markus Molitor**  
**Mosel, Deutschland**  
**Pinot Noir Graacher**  
**Himmelreich \*\*\* 2011**  
Rote Beeren, Lakritze, dazu ein Anflug von Rauch und nasser Erde. Präsentiert Röstnoten. Im Gaumen klar strukturiert, druckvoll und frisch zugleich, gute Länge.  
[www.markusmolitor.com](http://www.markusmolitor.com)  
**82,50 Euro**



**18 Punkte**  
**Ten Minutes By Tractor**  
**Mornington Peninsula, Australien**  
**Estate Pinot Noir 2010**  
Helles Rubinrot. Subtile Aromen von roten Beeren. Wirkt im Gaumen im Auftakt leicht, zeigt sich dann aber druckvoll, rund und animierend, mit leichter Extraktsüße und viel Schmelz. Langanhaltend. 2015 bis 2020.  
[www.realwines.ch](http://www.realwines.ch)  
**60 Franken**



**17.5 Punkte**  
**La Maison Carrée**  
**Neuchâtel, Schweiz**  
**Pinot Noir Hauterive 2011**  
Sehr feine, frische Nase, geprägt von roten Beeren, vor allem Himbeeren. Im Gaumen sehr geradlinig, mit kernigem Gerbstoff und präsender Säure. Sehr eigenständiger, ungekünstelter, herzhafter Wein. Erinnert an einen Chambolle-Musigny. 2015 bis 2025.  
[www.lamaisoncaree.ch](http://www.lamaisoncaree.ch)  
**21 Franken**

**«Zwar gelingt es heute weltweit, die Pinot-Finesse auf beeindruckende Weise herauszuarbeiten, trotzdem zeigen sich die Weine aus unseren Breiten noch immer leichter, eleganter und frischer als jene aus der Neuen Welt, die dafür mehr Tiefe und Fruchtkonzentration aufweisen. Enttäuscht haben mich die Pinots aus dem Burgund. Die Region hat natürlich noch Besseres zu bieten, doch kosten diese Weine ein Vielfaches der besten Pinots aus der Schweiz, Deutschland oder der Neuen Welt.»**

Paul Liversedge MW Weinhändler, CH-Stallikon



PROFIPANEL PINOT NOIR



**8. Platz**

**Juryurteil**  
Schweiz (7/14)


**Juryurteil**  
Neue Welt (7/14)


**Juryurteil**  
Neue Welt (6/14)


**10. Platz**

**Juryurteil**  
Deutschland (8/14)


**Juryurteil**  
Neue Welt (8/14)

 **17.5 Punkte**  
**Domaine Donatsch**  
 Graubünden, Schweiz  
 Pinot Noir Malans  
 Unique 2011  
 Charaktervoller Pinot mit rotbeeriger Frucht und gut angepassten kräuterwürzigen Komponenten. Auch eine Spur von Rauch und Marzipan. Im Gaumen kernig, dicht und subtil zugleich. 2015 bis 2022.  
[www.donatsch.ch](http://www.donatsch.ch)  
 55 Franken

 **17.5 Punkte**  
**Jürgen von der Mark**  
 Baden, Deutschland  
 Pinot Noir  
 «Here I go again» 2010  
 Helles Rubinrot. Intensive Aromatik mit roten und schwarzen Beeren, auch ein Anflug von Graphit. Präsent, aber sehr feinvürziges, verführerisches Holz. Im Gaumen sehr füllig und dicht gewoben. Viel Pinot-Charakter. 2015 bis 2022.  
[www.martel.ch](http://www.martel.ch)  
 38 Franken

 **17 Punkte**  
**Littorai Wines**  
 Sonoma Coast, USA  
 Hirsch Vineyard 2012  
 Intensive, warm wirkende, eher dunkle Beerenfrucht, vor allem Cassis, aber auch balsamische Noten. Im Gaumen im Auftakt weich, dann von einem präsenten Tannin geprägt. Gut angepasste Säure. 2015 bis 2020.  
[www.studer-vinotehk.ch](http://www.studer-vinotehk.ch)  
 80 Franken

 **17.5 Punkte**  
**Jean Stodden**  
 Ahr, Deutschland  
 Spätburgunder Lange Goldkapsel 2011  
 Helles Rubinrot. Urtypische Pinot-Aromatik mit reifen Beeren, kräuterwürzigen Komponenten und einer Spur Rumtopf. Im Gaumen sehr samtig und dicht, getragen von einem feinkörnigen Tannin. 2015 bis 2022.  
[www.stodden.de](http://www.stodden.de)  
 75 Euro

 **16.5 Punkte**  
**Histoire D'Enfer**  
 Wallis, Schweiz  
 Pinot Noir Calcaire Absolu 2011  
 Reife Aromatik mit eingemachten Beeren, vor allem Himbeeren, dazu auch florale Noten. Zeigt im Gaumen eine gute Fülle, mit warmem, weichem Charme. Gut integriertes Holz. Es fehlt etwas an Finesse. 2015 bis 2020.  
[www.histoiredenfer.ch](http://www.histoiredenfer.ch)  
 78 Franken



**«Das hervorragende Abschneiden der deutschen Winzer wundert mich nicht. Keine Rotweinsorte ist so extrem von sorgfältigster Arbeit in Weinberg und Keller abhängig wie der Pinot Noir. Und Sorgfalt ist bekanntlich eine der deutschen Haupttugenden. Man kann mit deutschen Winzern problemlos drei Stunden über die Einflüsse verschiedener Eichenhölzer auf den Wein diskutieren. Nirgends macht sich das High-End-Denken im heutigen Weinbau so klar bemerkbar wie beim Pinot Noir.»**

Jürgen von der Mark MW Winzer und Consultant, D-Bad Bellingen-Rheinweiler



**Juryrteil**  
Frankreich (8/14)

**Juryrteil**  
Schweiz (6/14)

**Juryrteil**  
Neue Welt (8/14)

**Juryrteil**  
Deutschland (5/14)

**Juryrteil**  
Deutschland (4/14)



**17.5 Punkte**

**Domaine Guyon**  
**Burgund, Frankreich**  
**Gevrey-Chambertin**  
**Les Platières 2012**

Präsente Aromen von roten und dunklen Beeren, vor allem Johannisbeeren und Kirschen, dazu florale Noten, auch Pfeffer und Leder. Im Gaumen elegant und sehr fein gewoben. Tolle Tanninstruktur. 2015 bis 2022.  
[www.gerstl.ch](http://www.gerstl.ch)  
**66 Franken**



**17 Punkte**

**Schlossgut Bachtobel**  
**Thurgau, Schweiz**  
**Pinot Noir No. 3 2011**

Helles Rubinrot. In der Nase noch verschlossen. Anflug von eingemachten Kirschen, dazu präsenste, aber gut integrierte Würznoten. Im Gaumen im Auftakt weich, saftig und dicht. Im Abgang noch etwas sperriges Tannin. 2015 bis 2022.  
[www.bachtobel.ch](http://www.bachtobel.ch)  
**34 Franken**



**17.5 Punkte**

**Toni Hartl**  
**Burgenland, Österreich**  
**Pinot Noir**  
**Zwergsberg 2011**

Schön ausgereifte dunkelbeerige Frucht, vor allem eingemachte schwarze Kirschen, dazu auch florale Noten. Im Gaumen sehr weich, samtig und füllig. Zeigt bei einer eher zurückhaltenden Säure Schmelz. 2015 bis 2020.  
[www.toni-hartl.at](http://www.toni-hartl.at)  
**38 Euro**



**17 Punkte**

**Château Albert Morot**  
**Burgund, Frankreich**  
**Beaune Bressandes 1er Cru 2011**

In der Nase reife, dunkle Beerenfrucht, auch Lakritze, dazu eine präsenste, aber frisch wirkende Eichenholzwürze. Im Gaumen gut strukturiert, mit straffem Tannin und einer saftigen Säure. 2015 bis 2022.  
[www.gazzar-weine.ch](http://www.gazzar-weine.ch)  
**33.48 Franken**



**17.5 Punkte**

**Weingut J. Hofstätter**  
**Südtirol, Italien**  
**Barthenau Vigna S. Urbano 2009**

Toll ausgereifte Aromatik von Kirschen, Lakritze, Holunder und Rumtopf. Im Gaumen weich und schmeichelnd, mit einem Anflug von Extraktzüse. Perfekt eingebundene Würznoten. Zeigt im Abgang einen schönen Schmelz. 2015 bis 2019.  
[www.flaschenpost.ch](http://www.flaschenpost.ch)  
**60.90 Franken**  
[www.wein-candyco.de](http://www.wein-candyco.de)  
**43.99 Euro**



**«Die Degustation hat klar gezeigt, was die unnachahmlichen Qualitäten dieser Sorte sind. Die Pinot-Traube ergibt Weine wie Samt und Seide – und dies obwohl auch ein Trend zu mehr Dichte und Komplexität zu beobachten ist. In dieser Entwicklung zeigt sich die wahre Handwerkskunst der Winzer. Die Herkunft der Weine herauszufinden war meiner Meinung nach sehr schwierig. Doch die Probe zeigte klar: Die besten Pinots kommen nicht mehr zwangsläufig aus dem Burgund.»**

Lidwina Weh Sommelière und Weinhändlerin, CH-Wohlen

**6. Platz**

**Juryrteil**  
Deutschland (7/14)



**18 Punkte**

**Weingut Knipser**  
**Pfalz, Deutschland**  
**Spätburgunder**  
**Kirschgarten «GG» 2010**  
Präsente Aromen von dunklen Waldbeeren, dazu Zwetschgen. Auch rauchige Noten. Im Gaumen sehr präzise und vielschichtig strukturiert. Typischer, fast schon zarter Pinot von grosser Finesse und Eleganz. 2015 bis 2020.  
[www.weingut-knipser.de](http://www.weingut-knipser.de)  
**37 Euro**

**3. Platz**

**Juryrteil**  
Frankreich (8/14)



**17 Punkte**

**Domaine Prieuré-Roch**  
**Burgund, Frankreich**  
**Pinoterie 2011**  
Wirkt leicht trübe im Glas. Subtile Aromen von frischen roten Beeren, vor allem Himbeeren, dazu florale Noten und eine Spur Rauch. Im Gaumen sehr filigran sowie überaus frisch und bekömmlich. Eigenwillig, braucht noch Zeit. 2015 bis 2022.  
[www.domaine-prieure-roch.com](http://www.domaine-prieure-roch.com)  
**83 Euro**

**4. Platz**

**Juryrteil**  
Frankreich (5/14)



**18 Punkte**

**Weingut Rudolf Fürst**  
**Franken, Deutschland**  
**Spätburgunder**  
**Hundsrück GG 2012**  
Helles Rubinrot. Noch verhaltene, aber sehr elegante rotbeerige Frucht, dazu eine Spur Leder, auch balsamische Noten. Im Gaumen äusserst subtil und dicht gewoben. Tragende Säure. Pinot-Eleganz pur. 2015 bis 2025.  
[www.weingut-rudolf-fuerst.de](http://www.weingut-rudolf-fuerst.de)  
**85 Euro**

**Juryrteil**  
Neue Welt (6/14)



**18 Punkte**

**Felton Road**  
**Central Otago, Neuseeland**  
**Pinot Noir Calvert 2012**  
Eher dunkles Rubinrot. Warm wirkende Beerenfrucht, vor allem Brombeeren, gestützt von einer perfekt dosierten Eichenholzwürze. Im Gaumen dicht, weich und komplex. Gehaltvoll, mit angepasster Säure. 2015 bis 2019.  
[www.realwines.ch](http://www.realwines.ch)  
**80 Franken**

**Juryrteil**  
Österreich (6/14)



**17 Punkte**

**Weingut Markowitsch**  
**Carnuntum, Österreich**  
**Pinot Noir Reserve 2012**  
Vielschichtige, elegante Aromatik mit warmer, reifer Beerenfrucht, dazu eine Spur Holunder und Pfeffer. Im Gaumen sehr ausgewogen und rund, mit angepasster Extrakt-süsse, etwas monolithisch. 2015 bis 2020.  
[www.markowitsch.at](http://www.markowitsch.at)  
**12,20 Euro**

**«Die Qualität der Pinot-Noir-Weine weltweit wird immer besser. Viele Gewächse zeigen eine gewinnende, makellose Filigranität, aber tendenziell immer weniger individuellen Charakter. Doch die wirklich grossen Pinots leben genau davon – gerade im Alter. Die in der Zahl zunehmenden geschliffenen Weine ohne Ecken und Kanten sollten wohl eher jung getrunken werden. Ich glaube nicht, dass sie ihre frühe Schönheit in die Reife tragen werden.»**

Thomas Donatsch Winzer, CH-Malans

